

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen
Forschung
Band: - (2008)
Heft: 77

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

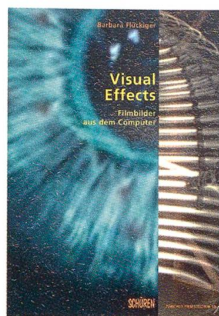
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

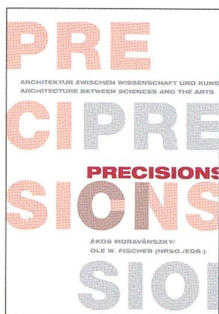
Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



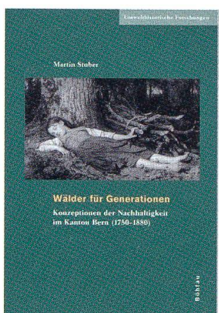
Barbara Flückiger
VISUAL EFFECTS
Filmbilder aus dem Computer

Längst entstehen im Computer nicht mehr nur exotische Monster, sondern ganze Universen. Die Autorin zeigt auf, wie digitale Szenen entstehen, sie diskutiert ästhetische und narrative Aspekte und die historische Entwicklung der digitalen Bildgestaltung in Filmen. Schüren, Marburg, 2008, CHF 64.—



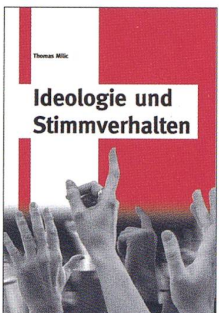
Ákos Moravánszky, Ole W. Fischer (Hg.)
PRECISIONS
Architektur zwischen Kunst und Wissenschaft

Der Band untersucht, welchen Einfluss wissenschaftliche Methoden auf Architektur und Kunst haben. Die Autoren beleuchten das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln: von digitalen Entwurfsstrategien im Leichtbau bis zu filigranen künstlerischen Architekturprojekten. Jovis-Verlag, Berlin, 2008, CHF 42.50



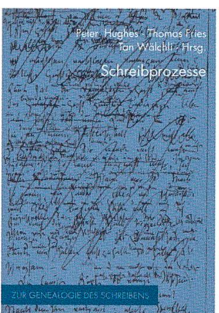
Martin Stuber
WÄLDER FÜR GENERATIONEN
Konzeptionen der Nachhaltigkeit im Kanton Bern (1750–1880)

Der Nachhaltigkeitsgedanke hat seinen Ursprung in der Waldwirtschaft des 18. und 19. Jahrhunderts in Mitteleuropa. Am Beispiel des Kantons Bern analysiert der Autor die Theorien und Perspektiven, die hinter der historischen Nachhaltigkeit standen. Böhlau, Köln, Weimar, 2008, CHF 80.90



Thomas Milic
IDEOLOGIE UND STIMMVERHALTEN

Das Buch thematisiert die Funktion der ideologischen Selbstidentifikation der Schweizer und Schweizerinnen im Meinungsbildungsprozess zu Abstimmungsentscheiden. Auch gibt der Autor einen kritischen Überblick über den Stand der Stimmverhaltensforschung in der Schweiz und diskutiert die Rolle weiterer Bestimmungsgründe des Urnenentscheides. Rüegger, Zürich, 2008, CHF 56.—



Thomas Fries, Peter Hughes, Tan Wälchli (Hg.):
SCHREIBPROZESSE
Zur Genealogie des Schreibens, Bd. 7

Was prägt den Prozess des Schreibens? Notizen, Vorstufen, verschiedene Druckversionen können Aufschluss geben über die Arbeitsweisen und Denkwege von Schreibenden. Dichter und Philosophen von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert werden untersucht. Wilhelm Fink, München, 2008, CHF 64.—

Bis 14. September 2008

Familien – alles bleibt, wie es nie war

Eine Sonderausstellung des Schweizerischen Landesmuseums, die Ergebnisse des Nationalen Forschungsprogramms «Kindheit, Jugend und Generationenbeziehungen im gesellschaftlichen Wandel» (NFP 52) präsentiert (siehe Seite 28).

Schweizerisches Landesmuseum
Museumstrasse 2, 8006 Zürich
www.landmuseum.ch

15. Juni 2008, 12 Uhr

Roboterfussball – intelligente Roboter

Referat von Peter Kopacek von der Technischen Universität Wien.

Institut für Informatik der Universität Zürich
Binzmühlestrasse 14, 8050 Zürich
www.ifi.uzh.ch/wie_funktioniert_eigentlich/

2. Juli 2008, 20.30 Uhr

Allergie und Ernährung

Referat von Beda Stadler vom Inselspital Bern.

Universität Basel, Vesalianum
Hörsaal, Vesalgasse 1, 4051 Basel
www.ngib.ch

3. Juli 2008, 19.00 bis 20.30 Uhr

Die Rechte von Kindern in der Familie und was passiert, wenn Jugendliche Recht brechen

Vortrags- und Diskussionsabend im Rahmen der Sonderausstellung «Familien – alles bleibt, wie es nie war» mit Hansueli Gürber, leitendem Jugendanwalt des Kantons Zürich, und Heidi Simoni vom Marie-Meierhofer-Institut für das Kind.

Schweizerisches Landesmuseum
Museumstrasse 2, 8006 Zürich

12. Juli 2008, 20.30 Uhr

Musik in Schweizer Klöstern im 18. Jahrhundert

Die Ensembles Capriccio Basel und Capella Murensis spielen Partituren aus Schweizer Klöstern, die an der Universität Freiburg erforscht werden (siehe Seite 6). Um 17 Uhr ist in der Aula des Kollegiums auch ein Vortrag zum Thema zu hören.

Kirche Kollegium St. Michael
Rue Saint-Pierre-Canisius, 1700 Freiburg
www.fims-fribourg.ch

28. August 2008, 19.00 bis 20.30 Uhr

Gibt es in 50 Jahren noch Familien?

Der Zukunftsforscher Georges T. Roos referiert im Rahmen der Sonderausstellung «Familien – alles bleibt, wie es nie war» über die Familie von morgen.

Schweizerisches Landesmuseum
Museumstrasse 2, 8006 Zürich